

Sächsische Zeitung*

SZ-ONLINE.DE

Dienstag, 13.09.2016 Ausgabe Pirna

Freundschaftlich gewandert

Nach der deutsch-tschechischen Wanderung auf den Lilienstein am vergangenen Sonnabend ziehen die Organisatoren eine positive Bilanz. Die SPD-AG Euroregion Elbe-Labe und die Verwaltung Nationalpark Böhmisches Schiefergebirge freuen sich über die rege Beteiligung. Bei hochsommerlichen Temperaturen trafen sich 61 Deutsche und Tschechen am Fähranleger in Königstein, um bei hochsommerlichen Temperaturen den Lilienstein zu besteigen, unter ihnen die beiden **Bundestagsabgeordneten Klaus Brähmig (CDU) und André Hahn (Linke)**.

„Die Tendenz ist steigend. Die Freundschaftswanderung hat sich etabliert in unserer Grenzregion“, sagt Mitorganisator Klaus Fiedler. Die Teilnehmer waren sich einig: Das Sächsisch-Böhmische Elbsandsteingebirge muss durch sanften Tourismus für die nachfolgenden Generationen geschützt werden. Auch die Elbe, so Klaus Fiedler, ist unantastbar. Eine ganzjährige Schiffbarkeit wäre ein nicht wieder gutzumachender Eingriff in das Ökosystem.

Termin und Ziel für die nächste Freundschaftswanderung stehen bereits fest: Am 9. September 2017 geht es nach Rumburk im Schluckenauer Zipfel. „Kultur und Natur werden 2017 die deutsch-tschechische Freundschaftswanderung prägen“, kündigt Klaus Fiedler an. Im Dezember ist der Flyer wieder elektronisch abrufbar. (SZ)